



# Anfrage

Vorlage: <b>AF/0117/2018</b>		Datum: 16.10.2018	
Verfasser:	04-FW-Ratsfraktion	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Anfrage FREIE WÄHLER-Ratsfraktion: Feinstaubmessungen im Bereich Schienenverkehrswege</b>			
Gremienweg:			
08.11.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

Neben den PKWs ist ein weiterer großer Erzeuger von Feinstaub der Schienenverkehr. Die Deutsche Bahn selber betreibt eine große Anzahl an Triebwagen und Lokomotiven, die mit alten Dieselmotoren betrieben werden, welche nicht mit einem Rußpartikelfilter ausgestattet sind. Des Weiteren entsteht durch den Abrieb der Bremsen und das Verschleiß der Schienen weiterer Feinstaub. Aufgrund der ohnehin hohen Feinstaubbelastung in Städten, ist zu klären inwieweit der Schienenverkehr in Koblenz diese Belastung verstärkt und ob die entsprechenden Grenzwerte seitens der Deutschen Bahn überhaupt eingehalten werden.

1. Gibt es Messungen des Feinstaubs im Bereich der Schienenverkehrswege in Koblenz? Wenn ja, liegen die Ergebnisse solcher Messungen vor?
2. Sind regelmäßige Messungen des Feinstaubs im Bereich der Schienenverkehrswege in Koblenz geplant?
3. Welche Erkenntnisse und Informationen hat die Stadt Koblenz zur Feinstaubbelastung durch den Schienenverkehr?
4. Werden die gesetzlichen Grenzwerte zur Feinstaubemission seitens der Deutschen Bahn eingehalten?
5. Welche Maßnahmen ergreift die Stadt Koblenz um die Feinstaubbelastung durch den Schienenverkehr zu reduzieren?